

## WIRTSCHAFTSNAHE INTEGRATION MIT SUPPORT AM ARBEITSPLATZ (WISA)

### Zielsetzung

- Die Teilnehmenden sind im ersten Arbeitsmarkt integriert
- Individuelle Begleitung der Teilnehmenden durch unsere Jobcoachs am Arbeitsplatz
- Vorhandene Arbeitsfähigkeit und Schlüsselqualifikationen beibehalten oder stärken
- Dem Risiko einer (erneuten) Verschlechterung der Arbeits- und Leistungsfähigkeit vorbeugen

### Zielgruppen

Das Angebot richtet sich an Personen, welche über eine arbeitsmarktnahe Arbeitsfähigkeit verfügen. Die Teilnehmenden sind psychisch und gesundheitlich stabil und haben einen festen Wohnsitz. Das Integrationsmodul eignet sich auch für Personen mit gültigem Arbeitsvertrag, um die Zeit bis zum Stellenantritt zu überbrücken.

### Kurzbeschreibung

Das Integrationsmodul beinhaltet die Praxisbegleitung der Teilnehmenden als Vorbereitung auf eine Anstellung oder als Festigung während der Einarbeitungsphase am Arbeitsplatz.

- Die Teilnehmenden arbeiten an einem geeigneten Trainingsarbeitsplatz im primären Arbeitsmarkt
- Die vorhandene Arbeitsfähigkeit soll aufrecht erhalten und weiter trainiert werden
- Coaching von Teilnehmenden und Arbeitgebenden während der Einarbeitungsphase
- Bei Bedarf kann das Coaching nach der Einarbeitungsphase verlängert werden

### Angebote

Das Integrationsmodul wird i.d.R. im primären Arbeitsmarkt durchgeführt.

Falls ein Arbeitsvertrag vorliegt, eignet sich das Integrationsmodul als Überbrückung bis Stellenantritt.

### Methode

Die Fachpersonen begleiten und unterstützen die Teilnehmenden so viel wie nötig. Je nach Bedarf werden die Arbeitgebenden während des ganzen Prozesses begleitet. In individuellen Standortgesprächen zwischen allen Beteiligten werden die weiteren Schritte besprochen.

### Dauer und Rahmenbedingungen

Im Erstgespräch erfolgt eine umfassende Standortbestimmung. Dauer und Rahmenbedingungen werden nach den individuellen Voraussetzungen der Teilnehmenden mit dem Auftraggebenden definiert.

## **Anmeldung und Ablauf**

- Erstkontakt zwischen den Auftraggebenden und der Integra
- Erstgespräch mit allen Beteiligten in den Räumlichkeiten der Integra
- Vereinbarung Dauer, Einsatzplatz und Pensum
- Beginn der Zusammenarbeit und Informationsaustausch
- Schlussgespräch mit allen Beteiligten (bei Bedarf zusammen mit weiteren involvierten Personen)

## **Abbruchkriterien**

- Wiedereintritt in den ersten Arbeitsmarkt
- deutliches Abweichen von vereinbarten Zielsetzungen
- unregelmässiges Erscheinen
- Nichteinhalten von Vereinbarungen

Integra behält sich einen vorzeitigen Abbruch jederzeit vor (Verstoss gegen die Hausordnung, Diebstahl, Bedrohungen, Konsum von illegalen Substanzen, etc.). Vor jedem Abbruch erfolgt eine Besprechung mit dem Auftraggebenden.

## **Kontakt**

Stiftung Integra  
Berufliche Integration  
Allmendstrasse 4  
Standort: Jurastrasse 16  
5610 Wohlen  
berufliche.integration@integrafreiamt.ch  
www.integrafreiamt.ch